

Bedienungsanleitung
Operating Instructions
Uživatelský Manuál



Digitales Dosiergerät DC 300 Digital dispenser DC 300 Digitální dávkovač DC 300

Version 2023/05-01

© VIEWEG GmbH

Deutsch	3
English	19
Czech	35

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines	3
1.1	Das DC 300	3
1.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1.3	Lieferumfang	4
2	Sicherheitshinweise	5
2.1	Allgemeines zur Sicherheit	5
2.2	Gefahren für den Bediener	5
2.3	Sicherheitshinweise zur Elektrik	5
2.4	Sicherheitshinweise zu Hilfs- und Betriebsstoffen	5
3	Über Ihr Dosiergerät.	6
4	Inbetriebnahme	7
4.1	Gerät anschließen	7
4.2	Anschlussschema	8
5	Betrieb	8
5.1	Die unterschiedlichen Betriebsmodi	8
5.2	Dosierzeit einstellen	9
5.3	Dosierzeit speichern	9
5.4	Wartezeit einstellen	10
5.5	Wartezeit speichern	11
5.6	Laden von Dosier- und Wartezeit	11
5.7	Dosiervorgang starten	12
5.8	Dosiervorgang beenden.	12
6	Drucküberwachung	12
6.1	Aufrufen des Menüs für Drucküberwachung	13
6.2	Einheit für die Druckanzeige einstellen	13
6.3	Mindestdruck für Drucküberwachung einstellen	13
7	Wartung und Reinigung	13
8	Entsorgung	14
9	Technische Daten	14
10	Technische Anschlüsse	14
10.1	Fußschalter	14
10.2	I/O-Port.	14
10.3	Schaltungsdiagramme	16
11	Konformitätserklärung	17

DE

1 Allgemeines

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

DE vielen Dank, dass Sie sich für dieses Dosiergerät entschieden haben. Um ein einwandfreies Funktionieren zu gewährleisten, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können.

Falls Sie weitere Informationen benötigen oder wenn Fragen auftreten sollten, die in dieser Bedienungsanleitung für Sie nicht ausführlich genug behandelt werden, dann wenden Sie sich bitte direkt an uns.

Ihre VIEWEG GmbH

1.1 Das DC 300

Die DC 300 Dosiergerät Serie umfasst vier Modelle, die sich in ihren technischen Ausführungen nur geringfügig voneinander unterscheiden. Aus diesem Grund wird im Folgenden nur vom DC 300 gesprochen.

Das DC 300 dient zur präzisen Steuerung von pneumatisch gesteuerten Dosiervorgängen, wie z.B. Dosierungen aus Kleinkartuschen mit 3 bis 55 ml Inhalt.

Mittels Druckluftregler kann der Dosierdruck auf das in einer Kartusche befindliche Dosiermaterial genau eingestellt werden. In Verbindung mit der eingebauten Zeitschaltuhr lassen sich präzise Materialmengen dosieren. Eine digitale Drucküberwachung kontrolliert den Eingangsdruck.

Ein einstellbarer Mindestdruck sorgt für zusätzliche Prozesssicherheit.

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für den gewerblichen Gebrauch konzipiert und konstruiert. Es dient nur zum Dosieren von flüssigen Materialien wie Klebstoff, Paste, Fett, Öl, Silikon und ähnlichen. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Wird dieses Gerät für andere Zwecke eingesetzt, kann es zu Personen- oder Sachschäden kommen.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Folgen aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zu nicht bestimmungsgemäßer Verwendung zählen:

- Änderungen am Gerät und seinen Komponenten, die nicht ausdrücklich in der Bedienungsanleitung empfohlen werden
- Einsatz nicht kompatibler, oder beschädigter Ersatzteile
- Verwendung von nicht zugelassenem Zubehör oder Hilfsgeräten
- Überschreiten der zugelassenen und empfohlenen Druckwerte

1.3 Lieferumfang

Im Lieferumfang sind folgende Teile enthalten:

DE



Bedienungsanleitung



DC 300 Dosiergerät



Kaltgerätekabel 230V AC
(Art.-Nr. 504576)



Anschlussschlauch für Drucklufteingang
(Art.-Nr. 504572)



Kartuschenhalter
(Art.-Nr. 504571)



Fußschalter
(Art.-Nr. 504569)



Kartuschenadapter 30 cc
(Art.-Nr. 503686)



Kartuschen 30 cc, 3 Stück
(Art.-Nr. 502757)



Stopfen 30 cc, 3 Stück
(Art.-Nr. 502763)



Dosiernadelsortiment groß
(Art.-Nr. 508530)

2 Sicherheitshinweise

2.1 Allgemeines zur Sicherheit

DE



Wird dieses Gerät für andere Zwecke eingesetzt, als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, kann es zu Personen- oder Sachschäden kommen.
Setzen Sie das Gerät nur gemäß der Anleitung ein.



2.2 Gefahren für den Bediener



Vor Gebrauch die Bedienungsanleitung sorgfältig lesen.
Tragen Sie immer die geeignete Schutzkleidung und Augenschutz.
Rauchen oder offenes Feuer sind bei der Dosierung brennbarer Medien untersagt.
Dieses Gerät ist nur für den Gebrauch in geschlossenen Räumen vorgesehen.



2.3 Sicherheitshinweise zur Elektrik



Lebensgefahr durch Stromschlag

Innerhalb des Dosiergeräts besteht Lebensgefahr durch Netzspannung!



Das Gerät vor dem Öffnen von der Netzspannung durch Ziehen des Netzkabels trennen.

Das Gerät darf nur von autorisiertem Elektro-Fachpersonal geöffnet werden.

Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit den maximal zugelassenen Nennleistungen / Einstellungen.

2.4 Sicherheitshinweise zu Hilfs- und Betriebsstoffen

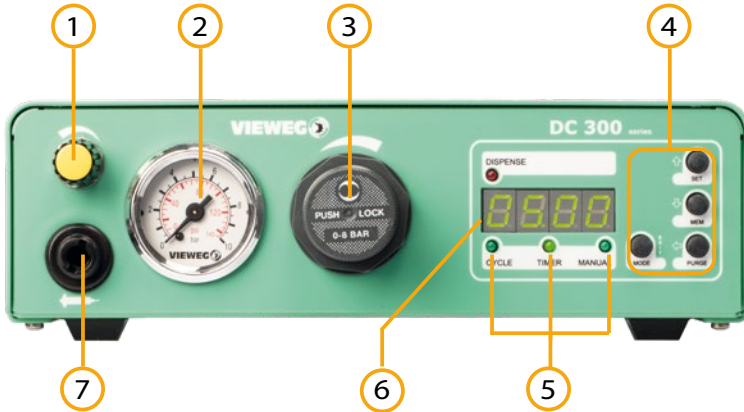


Einzelheiten hinsichtlich der ordnungsgemäßen Handhabung und Sicherheitsvorkehrungen finden Sie im Sicherheitsdatenblatt des verwendeten Dosiermaterials.

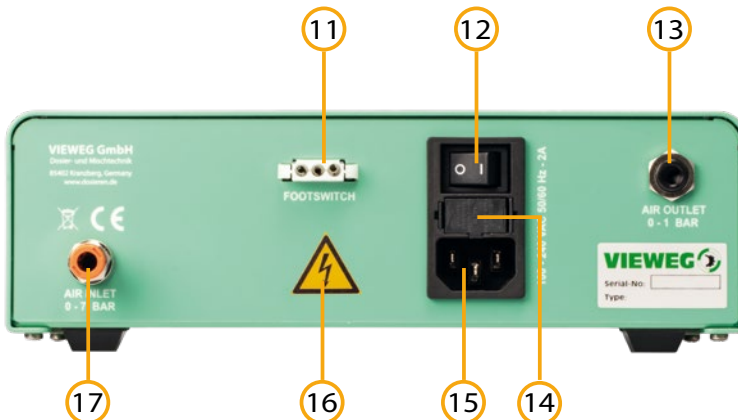


3 Über Ihr Dosiergerät

DE



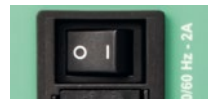
- | | | | |
|---|--------------------------------|----|---|
| 1 | Vakuum-Rückhaltung | 11 | Anschluss für Fußschalter |
| 2 | Manometer für Druckluftausgang | 12 | Netzschalter |
| 3 | Druckregler | 13 | Luftausgang von Vakuum-
erzeugung |
| 4 | Bedientasten | 14 | Sicherung 2 A T |
| 5 | Status LEDs | 15 | Netzeingang |
| 6 | Digitalanzeige | 16 | I/O-Port
(bei DC 315-I/O und DC 370-I/O) |
| 7 | Druckluftausgang | 17 | Drucklufteingang |



4 Inbetriebnahme

4.1 Gerät anschließen

- DE**
- Packen Sie das Dosiergerät aus und stellen Sie es an einem trockenen, spritzwassergeschützten Ort auf.
 - Versorgen Sie das Dosiergerät mit Druckluft. Verwenden Sie hierfür den mitgelieferten Anschluss Schlauch und verbinden damit den Drucklufteingang auf der Rückseite des Dosiergerätes mit Ihrer Druckluftversorgung.
 - Schließen sie das Netzkabel an den Netzanschluss des Geräts an.
 - Stecken sie das Kabel des mitgelieferten Fußschalters, den optional erhältlichen Fingerschalter oder ggf. das Steuerkabel eines Dosierroboters in die Buchse für den Fußschalter.
 - Schalten Sie das Gerät ein. Zunächst leuchten alle LEDs auf der Vorderseite des Gerätes kurz auf. Wenn nur noch eine der Modus-LEDs leuchtet, ist das Gerät betriebsbereit.
 - Verschließen Sie eine mit Dosiermaterial gefüllte Kartusche mit dem Kartuschenadapter, indem Sie den Adapter zunächst quer auf die Kartusche setzen und ihn dann mit einer Drehung um 90° verriegeln.
 - Wählen Sie eine Dosiernadel und drehen Sie diese auf den Kartuschenauslauf.
 - Schließen sie den Anschluss Schlauch des Kartuschenadapters an den Druckluftausgang des DC 300 an und stellen Sie den Dosierdruck mit dem Druckminderer ein.
 - Testen Sie Ihren Aufbau, indem Sie ggf. die MODE-Taste mehrmals drücken bis die MANUAL-LED leuchtet und drücken Sie die Taste PURGE. Ist alles richtig angeschlossen, drückt jetzt der eingestellte Dosierdruck etwas Dosiermaterial aus der Kartusche heraus, bis Sie die PURGE Taste wieder los lassen.





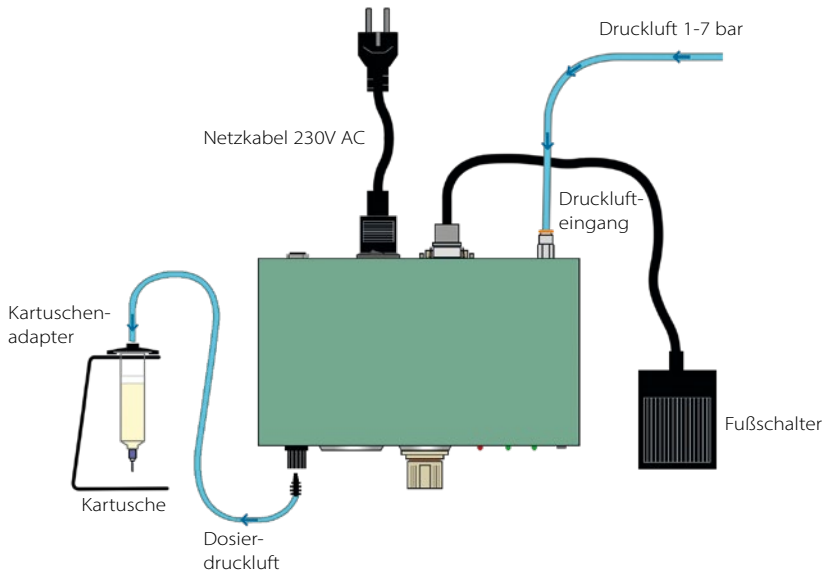
Die Dosiermenge hängt vom eingestellten Druck, der Größe der Dosiernadel, der Viskosität des Materials und der Dosierdauer ab. Tipps zum Dosieren erhalten Sie in unserer Broschüre **Simply dispensing**.

WICHTIG

DE

4.2 Anschlussschema

Wenn Sie alles korrekt angeschlossen haben, sieht Ihr Aufbau mit Verkabelung ungefähr so aus:



5 Betrieb

5.1 Die unterschiedlichen Betriebsmodi

Das DC 300 verfügt über drei unterschiedliche Betriebsmodi, die mit der Taste MODE Taste gewählt werden. Der eingestellte Modus wird durch eine leuchtende Status-LED angezeigt.



MANUAL Mode

Im manuellen Modus (MANUAL) steuern Sie das Dosiergerät mit dem Fuß- oder Finger-schalter (optional) oder durch Drücken der Taste PURGE. Das Gerät dosiert, solange Sie den Schalter oder die Taste gedrückt halten.

TIMER Mode

Im Zeitsteuermodus (TIMER) dosiert das Gerät für die Dauer einer voreingestellten Dosierzeit. Dieser Modus ist praktisch, wenn Sie mehrmals die gleiche Menge Material dosieren möchten.

DE

Cycle Mode

Im Kreislaufmodus (CYCLE) führt das Dosiergerät fortlaufend eine Abfolge aus Dosierung und Wartezeit aus. Der CYCLE Modus kann verwendet werden, wenn das Werkstück gewechselt werden muss oder an eine andere Position dosiert werden soll.

Das Dosiergerät wartet eine festgelegte Zeit ab, bevor es erneut dosiert. Zunächst wird im Betriebsmodus TIMER die Dauer der Dosierung festgelegt. Im Modus CYCLE wird anschließend die Wartezeit definiert.

5.2 Dosierzeit einstellen

Wechseln Sie mit der Taste MODE in den Modus TIMER.



Zum Einstellen einer Dosierzeit drücken Sie SET Taste. Die ganz rechte Stelle der 4-stelligen Digitalanzeige beginnt zu blinken.



Stellen Sie mit den Tasten Pfeil-nach-oben (↑) und Pfeil-nach-unten (↓) den gewünschten Zahlenwert ein.

Zur nächsten Dezimalstelle gelangen Sie durch Drücken der Pfeil-nach-links Taste (←).

Stellen Sie so nach Wunsch alle vier Stellen der Anzeige ein.

Anschließend können Sie die Position des Dezimalpunkts durch Drücken der Pfeil-nach-links Taste (←) bestimmen.

(123 Sekunden werden so zu 12,3 oder 1,23 oder 0,123 Sekunden)



Zum Beenden der Einstellungen drücken Sie die Taste EXIT.



5.3 Dosierzeit speichern

Halten Sie die Taste MEM für 2 Sekunden gedrückt.

Die Anzeige wechselt zu "Ld 1" und die Buchstaben Ld blinken kurz auf.



Durch erneutes Drücken der Taste MEM wechseln Sie zu den Speicherplätzen. Die Anzeige zeigt "Sv 1" an.



Wählen Sie mit den Tasten Pfeil-nach-oben (↑) und Pfeil-nach-unten (↓) einen von neun Speicherplätzen (Sv 1 bis Sv 9).

Mit der Taste EXIT speichern Sie die Dosierzeit ab und kehren in den TIMER Modus zurück.



DE



Oft ist es sinnvoll, eine manuell ermittelte Dosierzeit als Programm zu speichern. Hierzu betätigen Sie im Modus MANUAL einfach z.B. den Fußschalter solange, bis die gewünschte Menge ausgebracht ist. Die Digitalanzeige zeigt die verstrichene Dosierzeit an. Diese wird durch das Drücken der MEM-Taste in den TIMER Modus übernommen und kann nun auf beschriebenen Weg gespeichert werden.

WICHTIG

5.4 Wartezeit einstellen

Wechseln Sie mit der Taste MODE in den Modus CYCLE.

Zum Einstellen einer Wartezeit drücken Sie SET Taste. Die ganz rechte Stelle der 4-stelligen Digitalanzeige beginnt zu blinken.

Stellen Sie mit den Tasten Pfeil-nach-oben (↑) und Pfeil-nach-unten (↓) den gewünschten Zahlenwert ein.

Zur nächsten Dezimalstelle gelangen Sie durch Drücken der Pfeil-nach-links Taste (←).

Stellen Sie so nach Wunsch alle vier Stellen der Anzeige ein.

Anschließend können Sie die Position des Dezimalpunkts durch Drücken der Pfeil-nach-links Taste (←) bestimmen.

(123 Sekunden werden so zu 12,3 oder 1,23 oder 0,123 Sekunden)

Zum Beenden der Einstellungen drücken Sie die Taste EXIT.



5.5 Wartezeit speichern

Halten Sie die Taste MEM für 2 Sekunden gedrückt.
Die Anzeige wechselt zu "Ld 1" und die Buchstaben Ld blinken kurz auf.

DE

Durch erneutes Drücken der Taste MEM wechseln Sie zu den Speicher-plätzen. Die Anzeige zeigt "Sv 1" an.



Das DC 300 verfügt über **insgesamt** neun Speicherplät-ze. Verwenden Sie für das Abspeichern einer Wartezeit einen anderen Platz, als für eine Dosierzeit.

WICHTIG

Wählen Sie mit den Tasten Pfeil-nach-oben (↑) und Pfeil-nach-unten (↓) einen der neun Speicherplätzen (Sv 1 bis Sv 9).



Mit der Taste EXIT speichern Sie die Wartezeit ab und kehren in den CYCLE Modus zurück

5.6 Laden von Dosier- und Wartezeit

Um eine Dosierzeit aus dem Speicher zu laden, wechseln Sie mit der Taste MODE in den Modus TIMER.



Halten Sie die Taste MEM für 2 Sekunden gedrückt.
Die Anzeige wechselt zu "Ld 1" und die Buchstaben Ld blinken kurz auf.



Wählen Sie mit den Tasten Pfeil-nach-oben (↑) und Pfeil-nach-unten (↓) einen der neun Speicherplätzen (Ld1 bis Ld 9).



Mit der Taste EXIT wird der Wert geladen. Das Gerät kehrt in den TIMER Modus zurück.



Um eine Wartezeit aus dem Speicher zu laden, wechseln Sie mit der Taste MODE in den Modus CYCLE.

Verfahren Sie beim Laden der Wartezeit wie beim Laden der Dosierzeit.

Mit der Taste EXIT wird der Wert geladen. Das Gerät kehrt in den TIMER Modus zurück.



DE



5.7 Dosiervorgang starten

Der Dosiervorgang kann auf verschiedene Arten gestartet werden.

Im Modus MANUAL halten Sie das Fußschalter, den Fingerschalter oder die Taste PURGE für die gewünschte Dosierdauer gedrückt.



Ein Dosiervorgang im CYCLE Modus muss wieder gestoppt werden, da es sich um einen Kreislauf aus Dosierzeit und Wartezeit handelt.

WICHTIG

In TIMER und CYCLE Modus starten Sie den Dosiervorgang durch einmaliges Betätigen von Fuß- oder Fingerschalter oder der Taste PURGE.

5.8 Dosiervorgang beenden

In den Betriebsmodi MANUAL und TIMER stoppt der Dosiervorgang durch Loslassen des zuvor betätigten Schalters oder der Taste.

Im CYCLE Modus wird der Kreislauf durch Betätigen des Fuß- oder Fingerschalters oder durch Drücken Taste PURGE gestoppt.

6 Drucküberwachung

Ihr Dosiergerät verfügt über eine Überwachung des Eingangsluftdrucks. Kommt es zu einem Druckabfall oder einer Unterschreitung des voreingestellten Drucks, lässt das Gerät keine weiteren Dosiervorgänge zu und auf der Digitalanzeige erscheint die Meldung "P-AL" (Pressure Alarm).

Auf diese Weise können fehlerhafte Dosierungen vermieden werden.

Erst nach Erreichen des Mindestdrucks kann mit dem Gerät wieder dosiert werden.

Die Drucküberwachung kann auf Werte zwischen 0,1 und 9,9 bar oder 0 und 143 PSI eingestellt werden.

6.1 Aufrufen des Menüs für Drucküberwachung

Zum Aufrufen des Menüs für die Drucküberwachung halten Sie während des Einschaltens des Gerätes die Tasten SET und MEM gedrückt.

DE

Das Digitaldisplay zeigt nun die Einheit für die Druckanzeige an. ("bar" oder "PSI")



6.2 Einheit für die Druckanzeige einstellen

Stellen Sie mit den Tasten Pfeil-nach-oben (↑) und Pfeil-nach-unten (↓) die gewünschte Einheit für den Druck ein.



Mit der Taste PURGE wird die Einheit übernommen. Sie können nun damit fortfahren, ein Drucklimit einzustellen.



Mit der Taste EXIT wird die Einheit übernommen und das Gerät startet neu.



6.3 Mindestdruck für Drucküberwachung einstellen

Nach dem Bestätigen der Druckeinheit können Sie einen Wert für das Druckminimum mit den Tasten Pfeil-nach-oben (↑) und Pfeil-nach-unten (↓) einstellen.



Mit der Taste EXIT wird die Einheit übernommen und das Gerät startet neu.



Um den Druckalarm zu deaktivieren, muss der Mindestdruck auf 0.0 eingestellt werden.

WICHTIG

7 Wartung und Reinigung

Das Produkt ist wartungsfrei.

Lassen Sie eine Reparatur nur durch den Hersteller durchführen.

Verwenden Sie zur Reinigung des Gehäuses nur trockene oder feuchte Tücher, niemals Reinigungsmittel wie Benzin oder Verdüner.

8 Entsorgung

Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.



Elektrotechnische Teile dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Nach Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) sind diese an den dafür eingerichteten Sammelstellen abzugeben um einer Wiederverwendung zugeführt zu werden.

DE

9 Technische Daten

Äußere Abmessungen (B x H x T)	235 x 75 x 220 mm
Gewicht	ca. 1,30 kg
Spannungsversorgung	85 – 264 V AC 50/60 Hz
Interne Spannung	24 V DC
Dosierdauer	0,01 bis 9999 Sekunden
Druckluft Input	0 bis 7 bar (Anzeige: Digital)
Druckluft Output	Material- oder Dosierdruck
	DC 315: 0 - 1 bar
	DC 370: 0 - 7 bar
Digitalanzeige	7 Segment Display 4-stellig
Programme	9 Programmplätze
	DC 315: 0 - 1 bar
Verfügbare Modelle	DC 315-I/O: 0 - 1 bar und I/O-Schnittstelle
	DC 370: 0 - 7 bar
	DC 370-I/O: 0 - 7 bar und I/O-Schnittstelle

10 Technische Anschlüsse

10.1 Fußschalter

Belegung: Schließkontakt zwischen Pin 1 + 3 startet den Dosiervorgang

10.2 I/O-Port

Typ: 15-pol. Sub D Buchse 2-reihig
 Belegung: siehe nachfolgende Tabelle
 Versorgungsspannung: Das Gerät verfügt über eine interne 24 V Spannungsversorgung die am Pin 2 und 3 mit max. 100 mA zur Verfügung gestellt wird, z. B. für eine externe Sensorversorgung.



Legen Sie hier **KEINE** externe Versorgungsspannung an!
Dies kann zu einem Defekt im Gerät führen.

WICHTIG

DE	Pin Nr.	Input / Output	Beschreibung	Bemerkung
	1	--	Reserviert	Reserviert
	2	--	GND	GND
	3	--	24V DC	24V DC
	4	Ausgang	BUSY	Gerät dosiert
	5	--	GND	GND
	6	Eingang	START	Startet Dosiervorgang
	7	Eingang	PROG 1	Programmselect Bit #1
	8	Eingang	PROG 3	Programmselect Bit #3
	9	--	Reserviert	Reserviert
	10	--	Reserviert	Reserviert
	11	Ausgang	READY	Bereit Signal
	12	Ausgang	ERROR	Fehlerausgang
	13	Eingang	REMOTE	Fernsteuerung aktivieren
	14	Eingang	ERROR-IN	Externer Fehlereingang
	15	Eingang	PROG 2	Programmselect Bit #2

Externe Programmwahl: (Übernahme erfolgt mit REMOTE Eingangssignal)

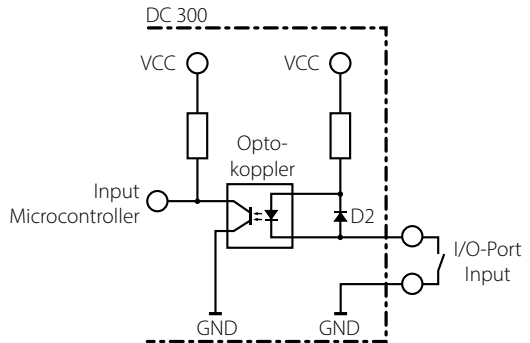
Programm Nr.	PROG-Selectbit #1	PROG-Selectbit #2	PROG-Selectbit #3
Manuell	0	0	0
Programm 1	1	0	0
Programm 2	0	1	0
Programm 3	1	1	0
Programm 4	0	0	1
Programm 5	1	0	1
Programm 6	0	1	1
Programm 7	1	1	1

10.3 Schaltungsdiagramme

Digitale Eingänge:

Das Eingangssignal ist aktiv, wenn der Optokoppler eingeschaltet ist.

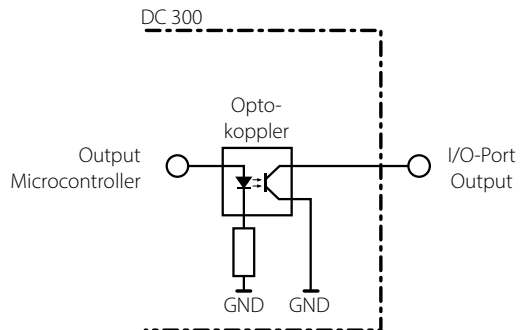
Die Eingänge sind aktiviert, wenn der Eingangspin mit dem GND-Pin kurzgeschlossen ist.



DE

Digitale Ausgänge:

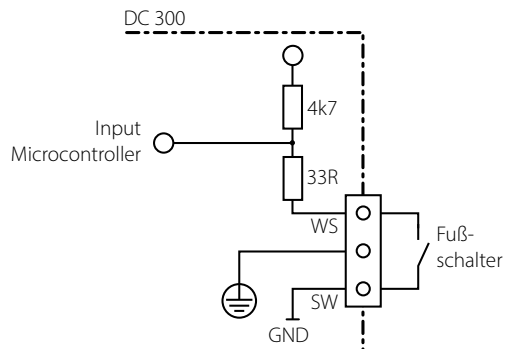
Ist der digitale Ausgang gesetzt, so ist der Optokoppler leitend.



Fußschalter:

Das Fußschaltereingangssignal ist aktiviert, wenn der Eingangspin mit dem GND-Pin kurzgeschlossen ist.

Legen Sie hier **keine** externe Versorgungsspannung an! Dies kann zu einem Defekt im Gerät führen.



11 Konformitätserklärung

CE Konformitätserklärung

DE

- EG-Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- EG-Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU

Hiermit erklären wir, dass das folgend genannte Produkt den Bestimmungen der oben gekennzeichneten Richtlinien und aufgrund seiner Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen Bestimmungen entspricht.

Produkt: **Dosiergerät**
 Typ: **DC 300 Serie**

Hersteller: **VIEWEG Dosier- und Mischtechnik**
 Gewerbepark 13
 85402 Kranzberg
 Tel.: +49 8166 6784 -0
 Fax: +49 8166 6784 -20

Folgende harmonisierte europäische Normen wurden angewandt:

- DIN EN ISO 61000-6-3 Störaussendungen
- DIN EN ISO 61000-6-2 Störfestigkeit



Till Vieweg, Geschäftsführer

Kranzberg, 05-2023

Contents

1	General information	19
1.1	The DC 300	19
1.2	Intended Use	19
1.3	Scope of delivery	20
2	Safety instructions	21
2.1	General safety information	21
2.2	Dangers for the operator	21
2.3	Electrical safety instructions.	21
2.4	Safety Instructions for Auxiliary and Operating Materials	21
3	About your dispensing unit	22
4	Commissioning.	23
4.1	Connecting the device.	23
4.2	Connection diagram	24
5	Operation	24
5.1	The different operating modes.	24
5.2	Setting the dispensing time	25
5.3	Saving the dispensing time.	25
5.4	Setting the waiting time.	26
5.5	Saving the waiting time	27
5.7	Starting the dispensing process	28
5.8	Ending the dispensing operation	28
6	Pressure monitoring.	28
6.1	Calling up the pressure monitoring menu	29
6.2	Setting the pressure display unit.	29
6.3	Setting the minimum pressure for pressure monitoring.	29
7	Maintenance and Cleaning	29
8	Disposal	30
9	Technical data.	30
10	Technical connections	30
10.1	Foot switch	30
10.2	I/O-Port.	30
10.3	Circuit diagrams	32
11	Declaration of Conformity	33

EN

1 General information

Dear customer,

Thank you for choosing our model DC 300 dispensing controller.

EN

To ensure proper operation, please carefully read the following pages for correct operating and maintenance instructions. Keep these instructions handy for future reference. If you require further information or if you have any questions please contact us directly at

Phone: +49 8166 6784 -0

Email: info@dosieren.de

1.1 The DC 300

The DC 300 dispensing controller series consists of four models which differ only slightly in their technical version. For this reason, only the model DC 300 is referred to below.

The DC 300 is used for the precise dispensing of various liquids and pastes. The operation is achieved by using compressed air along with utilizing dispensing systems, such as small barrels containing 3 to 55 cc of material.

With the unit's compressed air regulator, the dispensing pressure can be applied to the material and can be adjusted exactly to dispense the correct amount of material.

In conjunction with the unit precise timer, distinct and precise amounts of material can be dispensed. A digital pressure monitor controls the inlet pressure.

The process accuracy and reliability is additionally increased with an adjustable minimum pressure device..

1.2 Intended Use

The device is designed and constructed for commercial use. It is only to be used for dispensing liquid and paste materials such as adhesives, lubricants, various pastes, grease, oil, silicone and other similar materials. Any other use is considered improper. If this device is used for other purposes, personal injury or damage to property may result.

The manufacturer assumes no responsibility for consequences resulting from improper use of the unit.

Non-intended use, which would also void the warranty, includes:

- Changes to the device not expressly recommended in the operating instructions
- Modifications to the unit and its components
- Use of incompatible or damaged spare parts
- Use of non-approved accessories or auxiliary equipment
- Exceeding the approved and recommended pressures

1.3 Scope of delivery

The following accessories are included with the DC 300 controller:



operating instructions

EN



DC 300 Dispensing Controller



input power cord 230 V AC
(Item no. 504576)



compressed air connection hose
(Item no. 504572)



barrel stand
(Item no. 504571)



foot switch
(Item no. 504569)



30 cc barrel adapter
(Item no. 503686)



30 cc barrel, 3 pieces
(Item no. 502757)



30 cc wiping piston, 3 pieces
(Item no. 502763)



large assortment of various dispensing needles
(Item no. 508530)

2 Safety instructions

2.1 General safety information

EN



If this device is used for purposes other than those described in this operating manual, personal injury or damage to property may result.

Only use the device in accordance with the enclosed instructions.



2.2 Dangers for the operator



Read the operating instructions carefully before use. Always wear suitable protective clothing and eye wear.

Smoking or open flames are strictly prohibited when dispensing any type of flammable liquid or paste.

This device is intended for indoor use only.



2.3 Electrical safety instructions



Before opening the dispensing unit, disconnect it from the power supply by disconnecting the input power cord.



Failure to disconnect input power may risk electrical shock.

Maintenance of the unit only by authorized and approved personnel. The unit may only be operated by a trained and authorized electrical personnel.

Operate the device exclusively within the maximum permitted rated power / settings.

2.4 Safety Instructions for Auxiliary and Operating Materials

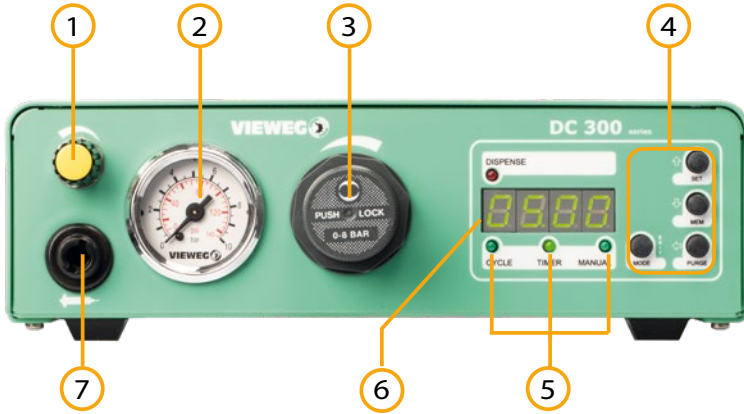


For details on proper handling and safety precautions, for materials to be dispensed ALWAYS check the Material Safety Data Sheet (MSDS).

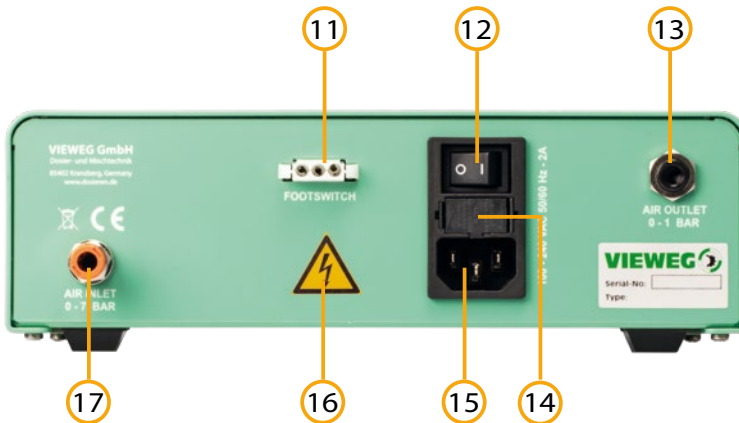
NOTICE

3 About your dispensing unit

EN



- | | |
|--|----------------------------------|
| 1 Vacuum control | 11 Connection for foot switch |
| 2 Pressure gauge for compressed air outlet | 12 Main power switch |
| 3 Pressure regulator | 13 Air outlet from vacuum source |
| 4 Operating controls | 14 Fuse 2 amp |
| 5 Status LEDs | 15 Main Power input |
| 6 Digital display | 16 I/O port |
| 7 Compressed air output port | (for DC 315-I/O and DC 370-I/O) |
| | 17 Compressed air input port |

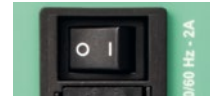


4 Commissioning

4.1 Connecting the device

- Unpack the dispensing controller and set it up on a worktable where it will be used. Preferably in a dry location.
- Supply the dispensing unit with compressed air. Insure that the compressed air supply (5-micron filter must be used) is dry. Condensation in the airline will damage the unit and limit the warranty.
- Using the airline hose supplied with the unit, connect the compressed air inlet on the back of the dispensing unit to your compressed air supply.
- Connect the power cable to the power connection on back of the unit.
- The unit can be operated either by finger switch (sold separately), foot switch or a control cable, if the dispensing controller is to be integrated with a dispensing robot. All these cables are inserted into the socket for the foot switch on the back of the unit.
- Switch on the controller. First all LEDs on the front of the unit will light up briefly. Once only one of the mode LEDs is lit up, the unit is ready for operation.
- Attach a barrel filled with dispensing material using the barrel adapter by placing the adapter across the barrel and then locking it with a 90° turn.
- Select a suitable luer lock dispensing needle and attach it onto the barrel.
- Connect the hose of the barrel adapter to the compressed air outlet of the DC 300. By turning the regulator knob in a "clockwise" direction, make sure to end up always "bringing up" the pressure to the desired setting to have the correct pressure value.
- Test your setup by pressing the MODE button several times until the MANUAL LED lights up and then press the PURGE button. If everything is connected correctly, the set dispensing pressure now pushes some dispensing material out of the barrel until you release the PURGE button again.

EN



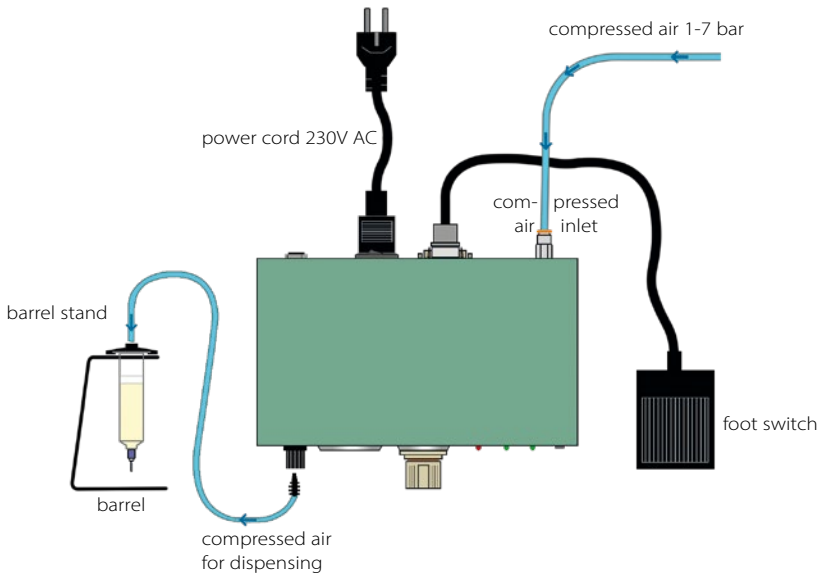


The dispensing material quantity depends on the following: set pressure, the size of the dispensing needle, the viscosity of the material and the dispensing duration. You will find tips on dispensing in our Simply Dispensing brochure.

NOTICE**4.2 Connection diagram**

EN

If you have connected all your air lines and wiring correctly your system setup will look something like this:

**5 Operation****5.1 The different operating modes**

The DC 300 has three different operating modes, which can be selected with the MODE button.

The mode that is set is indicated by an illuminated status LED.

**MANUAL Mode**

In the manual mode (MANUAL) you control the dispensing unit with the foot switch or finger switch (optional) or by pressing the PURGE key. The unit dispenses as long as you hold down the switch or the button.

TIMER Mode

In the time control mode (TIMER), the device dispenses the material for the duration of a preset time. This mode is useful if you want to dispense the same amount of material several times in the operation.

EN Cycle Mode

In the cycle mode (CYCLE), the dispensing device continuously carries out a sequence of dispensing and wait "steps". The CYCLE mode can be used if the work piece has to be changed or the material is to be dispensed to another location.

In the cycle mode the dispenser waits a specified time before resuming the dispensing of the material. First, the duration of the dispensing is set in the TIMER operating mode. In the CYCLE mode, the wait time is then defined.

5.2 Setting the dispensing time

Press the MODE button to switch to the TIMER mode.



To set a dispensing time, press the SET button. The right most digit of the 4-digit display will start to flash.



Then set the desired numerical value with the arrow up (↑) and arrow down (↓) keys.



The next decimal place can be reached by pressing the Arrow-left key (←).



Set all four digits of the display as desired.

You can then change the position of the decimal point by pressing the left arrow key (←) to select. (123 seconds thus become 12.3 or 1.23 or 0.123 seconds)



Exit the settings by pressing the EXIT button.

5.3 Saving the dispensing time

Press and hold the MEM button for 2 seconds. The display changes to "Ld 1" and the letters Ld flash briefly.



Press the MEM button again to switch to the memory locations. The display shows "Sv 1".



Use the arrow up (↑) and arrow down (↓) keys to select one of nine memory locations (Sv 1 to Sv 9).

Press the EXIT key to save the dispensing time and return to the TIMER mode.



EN



It often makes sense to save a manually determined dispensing time as a program. To do this, simply press the foot switch in MANUAL mode until the desired amount of material has been dispensed.

At this point, the digital display shows the elapsed dispensing time. This is displayed by pressing the MEM button in the TIMER mode. Now this setting can be saved in a specific memory location.

NOTICE

5.4 Setting the waiting time

Press the MODE button to switch to CYCLE mode.

To set a waiting time, press the SET button at which point the right most digit of the 4-digit of the digital display will start to flash.

Set the desired numerical value with the arrow up (↑) and arrow down (↓) keys.

The next decimal place can be reached by pressing the Arrow-left key (←).

Set all four digits of the display as desired.

You can then change the position of the decimal point by pressing the left arrow key (←) to select.

(123 seconds thus become 12.3 or 1.23 or 0.123 seconds)

Exit the settings by pressing the EXIT button.



5.5 Saving the waiting time

Press and hold the MEM button for 2 seconds.
The display changes to "Ld 1" and the letters Ld flash briefly.



EN Press the MEM button again to switch to the memory locations.
The display shows "Sv 1".



The DC300 has a total of nine memory locations. It is important to store the "waiting time" setting in a **different memory** location than the "dispensing time" setting.

Select one of the nine memory locations (Sv 1 to Sv 9) with the arrow up (↑) and arrow down (↓) keys.

With the EXIT key you save the waiting time and return to the CYCLE mode.

NOTICE



5.6 Loading the dispensing and waiting time

To load a dispensing time from the memory, switch to the TIMER mode with the MODE button.



Press and hold the MEM button for 2 seconds.
The display changes to "Ld 1" and the letters Ld flash briefly.



Select one of the nine memory locations (Ld1 to Ld9) with the arrow up (↑) and arrow down (↓) keys.



With the key EXIT the value is loaded. The instrument returns to the TIMER mode.



To load a waiting time from the memory, switch to CYCLE mode with the MODE button.



When loading the waiting time, proceed as for loading the dispensing time.

Press the EXIT key to load the value. The instrument returns to TIMER mode.



EN

5.7 Starting the dispensing process

The dispensing process can be started in various ways.

In the MANUAL mode, press and hold the foot switch, finger switch or PURGE button for the desired dispensing duration.



A dispensing operation in the CYCLE mode must be stopped again as it is a cycle of the dispensing time and waiting time.

NOTICE

In the TIMER and the CYCLE modes, start the dispensing process by pressing the foot switch, finger switch or PURGE key once.

5.8 Ending the dispensing operation

In the MANUAL and TIMER operating modes, the dispensing process is stopped by releasing the previously selected switch or the button.

In the CYCLE mode, the cycle is stopped by pressing the foot switch, finger switch or is stopped by pressing the PURGE key.

6 Pressure monitoring

Your dispensing unit is equipped with a monitoring device for the input air pressure. If there is a drop in pressure or if the pressure falls below the preset pressure level, the device does not allow any further dispensing operations and the message "P-AL" (Pressure Alarm) appears on the digital display.

In this way, incorrect dispensing can be avoided.

Only after the minimum pressure has been reached can dispensing be resumed.

The pressure monitoring can be set to values between 0.1 and 9.9 bar or 0 and 143 PSI.

6.1 Calling up the pressure monitoring menu

To access the pressure monitoring menu, while the instrument is switched on, press and hold the SET and MEM buttons.

EN The digital display now shows the unit for the pressure indication ("bar" or "PSI").



6.2 Setting the pressure display unit

Use the arrow up (↑) and arrow down (↓) keys to set the desired unit for pressure.

Press the PURGE key to accept the value.

You can now continue to set a pressure limit.

Pressing the EXIT key the values are accepted and the device restarts.



6.3 Setting the minimum pressure for pressure monitoring

After confirming the pressure, you can set a value for the minimum pressure with the arrow up (↑) and arrow down (↓) keys.

Press the EXIT key to accept the value and restart the instrument.



In order to deactivate the pressure alarm, the minimum pressure can be set to 0.0

NOTICE

7 Maintenance and Cleaning

The dispensing controller is maintenance-free. Any needed repairs must be performed by an authorized repair center or only by sending the unit back to VIEWEG GmbH.

To clean the unit and the housing, use only dry or damp cloths and never use cleaning fluids such as gasoline, thinners or any other flammable or corrosive liquid.

8 Disposal

At the end of its service life, dispose of the controller in accordance with the applicable local regulations.



Electrical parts can not be disposed along with household waste.

According to Directive 2012/19/EU on Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE), electrical equipment must be returned to the collection points set up for this purpose in order to be reused.

EN

9 Technical data

Outer dimensions (W x H x D)	235 x 75 x 220 mm
Weight	approx. 1.30 kg
Power supply	85 – 264 V AC 50/60 Hz
Internal voltage	24 V DC
Dispensing duration	0.01 to 9999 sec.
Compressed air input	0 to 7 bar (Display: Digital)
Compressed air Output	Material or dispensing pressure
	DC 315: 0 - 1 bar
	DC 370: 0 - 7 bar
Digital display	7 segment 4-digit display
Programs	9 memory slots
	DC 315: 0 - 1 bar
Available models	DC 315-I/O: 0 - 1 bar and I/O-Port
	DC 370: 0 - 7 bar
	DC 370-I/O: 0 - 7 bar and I/O-Port

10 Technical connections

10.1 Foot switch

Assignment: Closing contact between pin 1 + 3 starts the dispensing process

10.2 I/O-Port

Type: 15-pin Sub D female 2 rows

Assignment: see following table

Supply voltage: The device has an internal 24V voltage supply which is provided at pin 2 and 3 with max. 100 mA, e.g. for an external sensor supply



Do NOT apply an external supply voltage to these pins!
This can lead to a defect and damage to the device.

NOTICE

EN

Pin No.	Input / Output	Description	Remark
1	--	Reserved	Reserved
2	--	GND	GND
3	--	24 V DC	24 V DC
4	Output	BUSY	Dispenser is operating
5	--	GND	GND
6	Input	START	starts dispensing
7	Input	PROG 1	Programselect Bit #1
8	Input	PROG 3	Programselect Bit #3
9	--	Reserved	Reserved
10	--	Reserved	Reserved
11	Output	READY	Ready signal
12	Output	ERROR	Error output
13	Input	REMOTE	activate remote
14	Input	ERROR-IN	externat error input
15	Input	PROG 2	Programselect Bit #2

External program selection: (Accepted with REMOTE input signal)

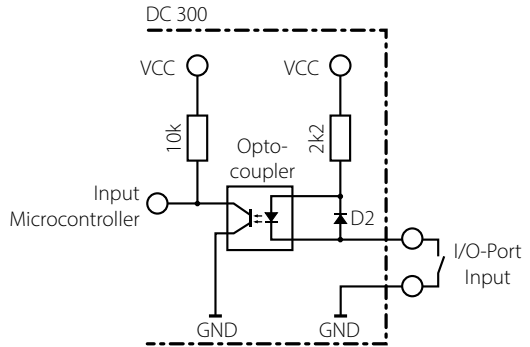
Programm Nr.	PROG-Selectbit #1	PROG-Selectbit #2	PROG-Selectbit #3
Manual	0	0	0
Program 1	1	0	0
Program 2	0	1	0
Program 3	1	1	0
Program 4	0	0	1
Program 5	1	0	1
Program 6	0	1	1
Program 7	1	1	1

10.3 Circuit diagrams

Digital inputs:

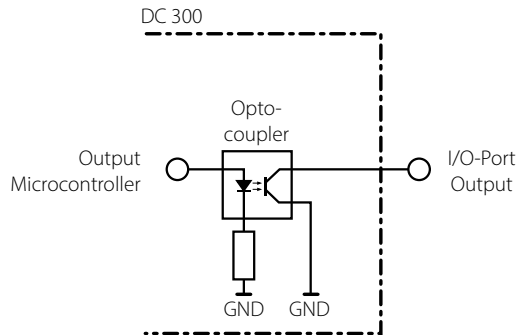
The input signal is active when the optocoupler is switched on.

The inputs are activated when the input pin is short-circuited to the GND pin.



Digital outputs:

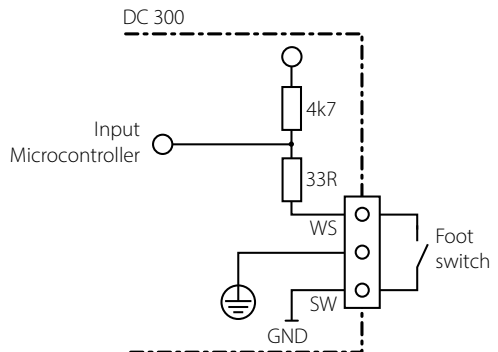
If the digital output is set, the optocoupler is conducting.



Foot switch:

The footswitch input signal is activated when the input pin is short-circuited to the GND pin.

**Do NOT apply an external supply voltage to these pins!
This can lead to defect and damage to the device.**



11 Declaration of Conformity

CE Declaration of Conformity

EN

- EC Low Voltage Directive 2014/35/EU
- EC Directive Electromagnetic Compatibility 2014/30/EU

We hereby declare that the product named below complies with the provisions of the above-mentioned directives and, due to its design and construction, as well as the version marketed by us, complies with the applicable regulations and the relevant provisions.

Product: **Dispenser**
 Type: **DC 300 Series**

Manufacturer: **VIEWEG Dosier- und Mischtechnik**
 Gewerbepark 13
 85402 Kranzberg
 Germany
 Tel.: +49 8166 6784 -0
 Fax: +49 8166 6784 -20

The following harmonised European standards have been applied:

- DIN EN ISO 61000-6-3 Interference emissions
- DIN EN ISO 61000-6-2 Interference immunity



Till Vieweg, Managing Director

Kranzberg, 05-2023

Obsah

1	Obecné informace	36
1.1	Dávkovače řady DC 300	36
1.2	Doporučené použití	36
2	Bezpečnostní pokyny	38
2.1	Obecné bezpečnostní pokyny	38
2.2	Nebezpečí pro obsluhu	38
2.3	Electrical safety instructions.	38
2.4	Bezpečnostní pokyny pro dávkované materiály	38
3	Popis přístroje.	39
4	Uvedení do provozu.	40
4.1	Zapojení zařízení.	40
4.2	Schéma zapojení	41
5	Obsluha	41
5.1	Režim provozu	41
5.2	Nastavení dávkovacího času	42
5.3	Uložení dávkovacího času	42
5.4	Nastavení prodlevy	43
5.5	Uložení prodlevy.	44
5.6	Načtení dávkovacího času a prodlevy	44
5.8	Ukončení dávkovacího procesu	45
6	Monitorování tlaku.	45
6.1	Zobrazení menu monitorování tlaku	46
6.2	Nastavení jednotky a limitu tlaku	46
6.3	Nastavení minimálního tlaku pro monitorování tlaku.	46
7	Údržba A Čištění	46
8	Likvidace	47
9	Technické údaje	47
10	Technická propojení.	47
10.1	Nožní pedál	47
10.2	I/O-Port.	47
10.3	Schéma zapojení.	49
11	Prohlášení o shodě	50

1 Obecné informace

Vážený zákazníku,

velice nás těší, že jste se rozhodli pro dávkovač DC 300. Děkujeme!

Abychom mohli garantovat správnou funkčnost tohoto zařízení, prosíme o pečlivé pročtení následujících stran, na kterých naleznete všechny potřebné informace stran provozu a údržby. Tyto pokyny mějte po ruce pro budoucí použití. Pokud potřebujete další informace nebo máte-li jakékoli dotazy, kontaktujte nás přímo na:

Tel: +49 8166 6784 -0

Email: info@dosieren.de

1.1 Dávkovače řady DC 300

Řada dávkovačů DC 300 se skládá ze čtyř modelů, které se svou technickou specifikací vzájemně odlišují jen nepatrně. Z tohoto důvodu je níže popisován model DC 300 a manuál je platný i pro další modely z této řady.

DC 300 se používá k přesnému dávkování různých kapalin a past. Dávkovacího procesu je dosaženo pomocí stlačeného vzduchu v kombinaci s materiálem uloženým např. v kartuších o velikosti 3 až 55 ml.

Pomocí regulátoru stlačeného vzduchu lze přesně nastavit a následně aplikovat požadované množství materiálu. Ve spojení s přesným časovačem jednotky lze nastavit a opakovat přesné dávky materiálu. Vstupní tlak je monitorován digitálně.

Přesnost a spolehlivost procesu je navíc zvýšena díky nastavitelné spodní hranici vstupního tlaku vzduchu.

1.2 Doporučené použití

Zařízení je navrženo a vyrobeno pro komerční použití. Slouží výhradně k dávkování tekutých a pastovitých materiálů, jako jsou lepidla, maziva, pasty, tuky, oleje, silikony a další podobné materiály. Jakékoli jiné použití je považováno za nevhodné. Používáte-li toto zařízení k jiným účelům, může dojít ke zranění osob nebo poškození majetku.

Výrobce nepřebírá žádnou odpovědnost za následky vyplývající z nesprávného používání jednotky.

Nesprávné použití, které by rovněž vedlo k zániku záruky, zahrnuje:

- Změny zařízení, které nejsou výslovně doporučeny v návodu k obsluze
- Úpravy jednotky a jejích součástí
- Použití nekompatibilních nebo poškozených náhradních dílů
- Používání nevhodného příslušenství
- Překročení doporučených provozních hodnot a tlaků

1.3 Rozsah dodávky

Součástí dodávky jsou následující položky:



návod k obsluze
(katalog č. 506937)



dávkovač DC 300



napájecí kabel 230 V AC
(katalog č. 504576)



hadice pro přívod stlačeného vzduchu
(katalog č. 504572)



stojan pro kartuše
(katalog č. 504571)



pedál
(katalog č. 504569)



adaptér pro 30 ml kartuše
(katalog č. 503686)



30 ml kartuše, 3 kusy
(katalog č. 502757)



písty pro 30 ml kartuše, 3 kusy
(katalog č. 502763)



dispensing needle assortment large
(katalog č. 508530)

2 Bezpečnostní pokyny

2.1 Obecné bezpečnostní pokyny

CZ



Používání tohoto zařízení v rozporu s návodem může vést k újmě na zdraví či majetku. Používejte jej tedy výhradně v souladu s tímto dokumentem.



2.2 Nebezpečí pro obsluhu



Před prvním použitím tohoto zařízení si důkladně přečtěte návod k obsluze.

Vždy používejte vhodné ochranné pomůcky.

Při manipulaci s hořlavinami je zakázáno kouřit či jinak nakládat s otevřeným ohněm. Toto zařízení je vhodné pouze pro použití v uzavřených prostorech.



2.3 Electrical safety instructions



Před demontáží krytu dávkovače je vždy nutné nejprve odpojit přívodní kabel ze sítě.

V opačném případě může dojít k elektrickému šoku a ohrožení života!



Toto zařízení může být obsluhováno pouze vyškolenou obsluhou.

Zařízení provozujte výhradně v rámci maximálního povoleného jmenovitého výkonu / nastavení.



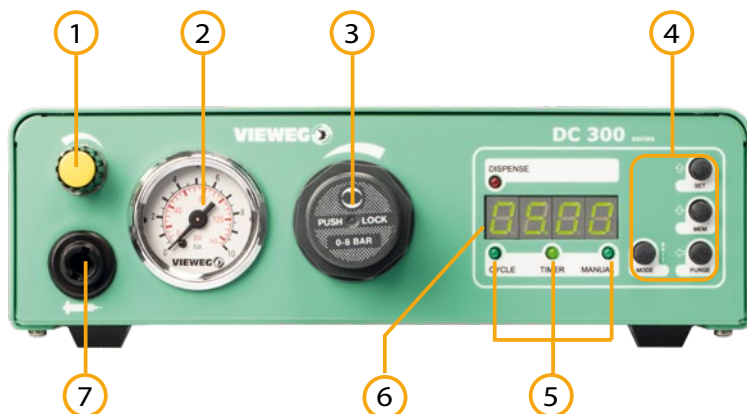
2.4 Bezpečnostní pokyny pro dávkované materiály



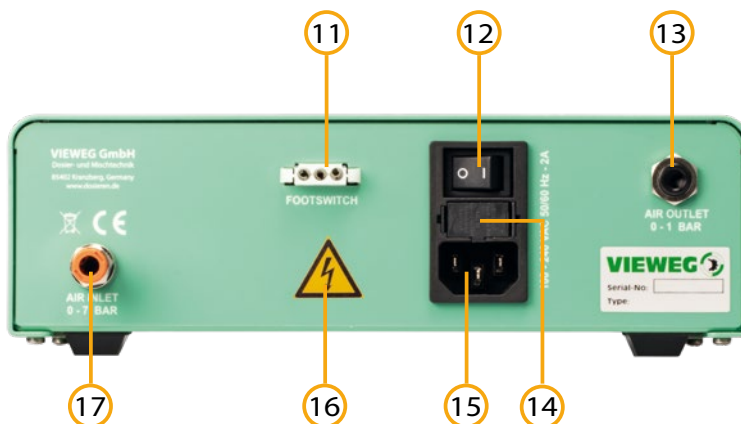
Informace o správném nakládání a bezpečnosti ráce s daným materiálem naleznete vždy bezpečnostním listu poskytovaném výrobcem.



3 Popis přístroje



- | | | | |
|---|---------------------------|----|----------------------------------|
| 1 | Vakuová retence | 11 | Konektor pro pedál |
| 2 | Manometr | 12 | Hlavní vypínač |
| 3 | Regulátor tlaku | 13 | Výpust vzduchu z vakuové retence |
| 4 | Ovládací tlačítka | 14 | Pojistka 2 amp |
| 5 | LED diody | 15 | Konektor přívodního kabelu |
| 6 | Digitální displej | 16 | I/O port |
| 7 | Výstup stlačeného vzduchu | | (u DC 315-I/O a DC 370-I/O) |
| | | 17 | Přívod stlačeného vzduchu |

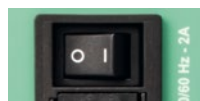


4 Uvedení do provozu

4.1 Zapojení zařízení

- Vybalte zařízení a umístěte jej na (nejlépe suché) místo, kde jej budete provozovat.
- CZ** • Zajistěte přívod stlačeného vzduchu. Ujistěte se, že stlačený vzduch je čistý (nutné použít minimálně 5 mikronový filtr) a suchý. Případná kondenzace vlhkosti na přívodu může vést k poškození zařízení a zániku záruky. Připojte přívodní hadici pro stlačený vzduch do konektoru na zadní straně dávkovače.
- Připojte napájecí kabel do konektoru na zadní straně dávkovače.
- Jednotka může být ovládána buď prstovým spínačem (prodává se samostatně), nožním pedálem nebo ovládacím kabelem, pokud má být dávkovač používán společně s dávkovacím robotem. Všechny tyto kabely se zapojí do konektoru pro pedál na zadní straně jednotky.
- Zapněte dávkovač. Nejprve se krátce rozsvítí všechny LED diody na přední straně jednotky. Jakmile začne svítit pouze jedna z LED diod, dávkovač je připraven k provozu.
- Kartuši s materiálem uzavřete pomocí adaptéru jeho nasazením a pootočením o 90°.
- Vyberte vhodnou dávkovací jehlu opatřenou Luer-Lock závitkem a usadte ji na výstup kartuše.
- Adaptér hadičky pro přívod stlačeného vzduchu zapojte do příslušného konektoru na čele dávkovače DC 300.
- Nastavte požadovaný tlak vzduchu:
 - doporučujeme začít s hodnotou NIŽŠÍ než požadovanou.
 - následně pomalu zvyšujte tlak až na požadovanou hodnotu.
 - pro dosažení požadovaného tlaku je vždy nutné postupovat v tomto pořadí.

Otestujte nastavení tak, že pomocí tlačítka MODE aktivujete manuální režim (rozsvítí se LED u MANUAL) a následně stisknete tlačítko PURGE. Pokud je vše nastaveno správně, dojde k vytlačení materiálu z kartuše.



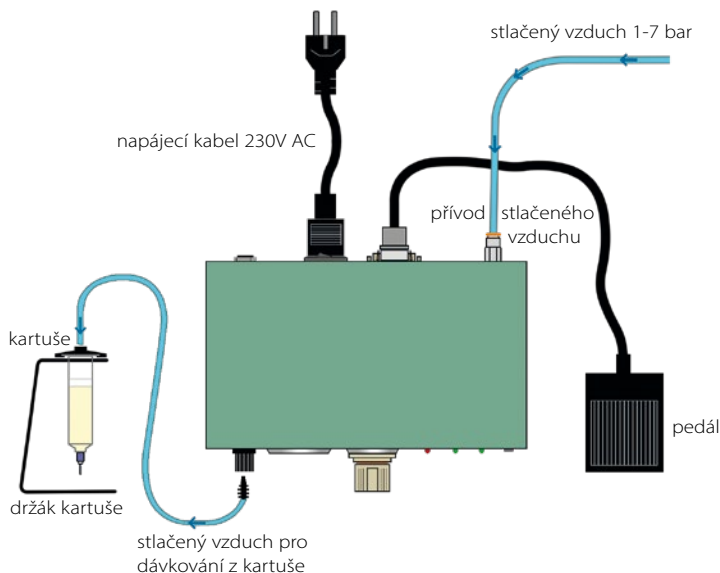


Velikost aplikované dávky materiálu je závislá na následujících faktorech:
tlak vzduchu, velikost dávkovací jehly, viskozita aplikovaného materiálu a délka dávkovacího cyklu.

UPOZORNĚNÍ**4.2 Schéma zapojení**

Pokud jste všechny kabely a hadičky zapojili správně, dávkovač bude vypadat následovně:

CZ

**5 Obsluha****5.1 Režim provozu**

Dávkač DC 300 je možné provozovat ve třech režimech, které zvolíte pomocí tlačítka MODE.

Aktuálně zvolený režim je signalizován pomocí rozsvícené LED diody u daného režimu.

**Manuální režim (MANUAL)**

V tomto režimu (MANUAL) je dávkování spuštěno sešlápnutím pedálu, stisknutím tlačítka PURGE nebo tlačítka na prstovém spínači (volitelné). Jednotka dávkuje tak dlouho, jak dlouho je sešlápnutý pedál / stisknuté tlačítko.

Časový režim (TIMER)

V rámci časového režimu (TIMER) je materiál aplikován po předem nastavenou dobu. Tento režim je tak vhodný v případech, kdy je vyžadována opakovaná aplikace stejné velké dávky materiálu.

CZ Cyklický režim (CYCLE)

Při aktivaci cyklického režimu (CYCLE) dochází k sekvenci dávkování následovaného pauzou. Délka dávkovacího cyklu vychází z času nastaveného v rámci časového režimu (TIMER). Délku pauzy se pak nastavuje přímo v režimu CYCLE.

Tato funkce může být užitečná např. při dávkování na větší počet výrobků či více stejných bodů v rámci jednoho výrobku..

5.2 Nastavení dávkovacího času

Stisknutím tlačítka MODE přejděte do časového (TIMER) režimu.



Pro nastavení dávkovacího času stiskněte tlačítko SET. Na čtyřmístném displeji začne blikat číslo úplně vpravo.



Následně nastavte požadovanou hodnotu pomocí tlačítek šipka nahoru (↑) a šipka dolů (↓).



Na další desetinou pozici přejdete pomocí šipky vlevo (←).



Set all four digits of the display as desired.

Desetinou tečku je možné přesouvat rovněž pomocí šipky vlevo (←). (123 vteřin můžeme změnit na 12.3 a následně 1.23 nebo 0.123 vteřiny).



Tímto způsobem nastavte požadovaný čas na displeji.

Ukončete nastavení stisknutím tlačítka EXIT.



5.3 Uložení dávkovacího času

Stiskněte a po dobu 2 vteřin přidržte tlačítko MEM. Na displeji se zobrazí "Ld 1" a písmena Ld krátce probliknou.



Opět stiskněte tlačítko MEM pro výběr programu, do kterého se má dávkovací čas uložit. Na displeji svítí "Sv 1".



Pomocí šipky nahoru (↑) a šipky dolů (↓) vyberte jedno z devíti programových míst (Sv 1 až Sv 9). nine memory locations (Sv 1 to Sv 9).

Pro uložení dávkovacího času a návrat do časového režimu (TIMER) stiskněte tlačítko EXIT.



CZ



Vhodný způsob pro zjištění požadovaného dávkovacího času je přechod do manuálního režimu (MANUAL) a nadávkování požadované dávky. Dávkovací čas se zobrazí na displeji a je možné jej následně uložit přechodem do časového režimu (TIMER) a stisknutím tlačítka MEM.

UPOZORNĚNÍ

5.4 Nastavení prodlevy

Stiskněte tlačítko MODE pro přechod do cyklického režimu (CYCLE).

Pro nastavení prodlevy stiskněte tlačítko SET, čímž se rozblíká číslice vpravo na čtyřmístném displeji.

Následně nastavte požadovanou hodnotu pomocí tlačítek šipka nahoru (↑) a šipka dolů (↓).

Na další desetinou pozici přejdete pomocí šipky vlevo (←).

Desetinou tečku je možné přesouvat rovněž pomocí šipky vlevo (←). (123 vteřin můžeme změnit na 12 .3 a následně 1 .23 nebo 0 .123 vteřiny).

Tímto způsobem nastavte požadovanou délku prodlevy na displeji.

Chcete-li se vrátit do režimu TIMER, stiskněte tlačítko EXIT..



5.5 Uložení prodlevy

Stiskněte a držte tlačítko MEM po dobu 2 vteřin.

Na displeji se zobrazí "Ld 1" a písmena Ld krátce probliknou.

CZ Opět stiskněte tlačítko MEM pro výběr programu, do kterého se má dávkovací čas uložit. Na displeji svítí "Sv 1".



DC300 disponuje celkem devíti pozicemi v paměti.

Je důležité vždy uložit „dávkovací čas“ do jiné pozice nežli „prodlevu“.

Pomocí šipky nahoru (↑) a šipky dolů (↓) vyberte jeden z devíti programových míst (Sv 1 až Sv 9).

Pro uložení dávkovacího času a návrat do cyklického režimu (CYCLE) stiskněte tlačítko EXIT.

5.6 Načtení dávkovacího času a prodlevy

Pro načtení dávkovacího času z paměti dávkovače přejděte do časového režimu (TIMER) stisknutím tlačítka MODE.

Stiskněte a po dobu 2 vteřin přidržte tlačítko MEM.

Na displeji se zobrazí "Ld 1" a písmena Ld krátce probliknou.

Pomocí šipky nahoru (↑) a šipky dolů (↓) vyberte jedno z devíti programových míst (Sv 1 až Sv 9).

Stisknutím tlačítka EXIT dojde k načtení zvoleného času. Dávkovač se následně automaticky vrátí do časového režimu (TIMER).

Pro načtení prodlevy z paměti dávkovače přejděte do cyklického režimu (CYCLE) pomocí tlačítka MODE.

Následný postup je stejný jako při načítání dávkovacího času.

UPOZORNĚNÍ



Stisknutím tlačítka EXIT načtete zvolenou hodnotu. Dávkovač se následně automaticky vrátí do časového režimu (TIMER).



5.7 Zahájení dávkovacího procesu

Dávkování může být započato několika způsoby.

V manuální režimu (MANUAL) mějte sešlápnutý pedál a nebo stiskněte a držte tlačítko PURGE / prstový spínač (volitelný).



V cyklickém režimu (CYCLE) je možné dávkovací proces kdykoliv zastavit. V opačném případě bude dávkování nepřetržitě pokračovat dle nastavených časů.

UPOZORNĚNÍ

V časovém (TIMER) a cyklickém (CYCLE) režimu zahájíte dávkování sešlápnutím pedálu nebo zmáčknutím tlačítka PURGE či prstového spínače pouze jednou.

5.8 Ukončení dávkovacího procesu

V režimu MANUAL zastavíme dávkování jednoduše uvolněním pedálu, prstového spínače nebo tlačítka PURGE. U časového režimu (TIMER) je dávkovací proces automaticky ukončen po uplynutí předem nastaveného času. V případě, že je potřeba dávkování ukončit dříve, stačí stisknout tlačítko MODE/EXIT.

Při práci v cyklickém režimu (CYCLE) přerušíme dávkování buďto sešlápnutím pedálu nebo stisknutím prstového spínače či tlačítka PURGE. Tento postup funguje ale pouze v případě, kdy je odpočítávána prodleva mezi jednotlivými cykly. Pro zastavení dávkování v jeho průběhu je zde nutné stisknout tlačítko MODE/EXIT přímo na dávkovači.

6 Monitorování tlaku

Dávkovač je vybaven jednotkou monitorující tlak stlačeného vzduchu na vstupu. V případě poklesu tlaku pod nastavenou hodnotu jednotka toto signalizuje a na displeji se rozsvítí zpráva „P-AL“ (Pressure Alarm). Další dávkovací operace jsou znemožněny. Opětovné dávkování je umožněno až ve chvíli, kdy vstupní tlak vzduchu opět dosáhne požadované hodnoty.

Pomocí této funkce je tak možné zabránit nesprávnému dávkování.

Monitoring tlaku je možné nastavit v rozmezí 0 .1 až 9.9 bar nebo 0 až 143 PSI.

6.1 Zobrazení menu monitorování tlaku

Pro zobrazení menu pro nastavení monitorování tlaku vstupního vzduchu je nutné dávkovač vypnout, současně stisknout a držet tlačítka SET a MEM a dávkovač následně opět zapnout.

CZ Na displeji se zobrazí jednotka tlaku „bar“ nebo „PSI“.



6.2 Nastavení jednotky a limitu tlaku

Pomocí šipky nahoru (↑) a dolů (↓) vyberte požadovanou jednotku.

Stiskněte tlačítko PURGE pro potvrzení volby.

Následně nastavte požadovaný minimální limit tlaku vstupního vzduchu.

Stisknutím tlačítka EXIT uložíte zvolené hodnoty a dávkovač se restartuje.



6.3 Nastavení minimálního tlaku pro monitorování tlaku

Po potvrzení jednotky tlaku můžete pomocí šipky nahoru (↑) a šipky dolů (↓) nastavit hodnotu minimálního tlaku.

Stisknutím tlačítka EXIT uložíte zvolené hodnoty a dávkovač se restartuje.



Pro deaktivaci alarmu nastavte hodnotu tlaku na 0.0

UPOZORNĚNÍ

7 Údržba A Čištění

Dávkovač DC300 je bezúdržbový. Jakékoliv opravy musí být realizovány ze strany autorizovaného pracoviště nebo přímo společností VIEWEG GmbH.

K čištění jednotky a krytu používejte pouze suché nebo vlhké utěrky a nikdy nepoužívejte čisticí kapaliny jako je benzín, ředidla nebo jiné hořlaviny či korozivní kapaliny.

8 Likvidace

Po skončení životnosti tohoto přístroje myslete na životní prostředí a zlikvidujte jej dle platných právních norem.



Elektronické součástky není možné vyhazovat společně s domovním odpadem.

Dle směrnice 2012/19/EU o Elektrickém a elektronickém odpadu (WEEE), musí být veškerá elektronika vrácena na sběrná místa k tomuto účelu zřízená pro následnou likvidaci / opětovné použití.

CZ

9 Technické údaje

Vnější rozměry (Š x V x H)	235 x 75 x 220 mm
Hmotnost	přibližně 1.30 kg
Napájení	85 – 264 V AC 50/60 Hz
Vnitřní napětí	24 V DC
Dávkovací čas	0,01 až 9999 sec.
Vstup stlačeného vzduchu	0 bis 7 bar (Displej: Digitální)
Výstup stlačeného vzduchu	kartuše = pracovní tlak DC 315: 0 - 1 bar DC 370: 0 - 7 bar
Digitální displej	7 segmentů, 4 místa
Paměť	9 programových míst DC 315: 0 - 1 bar
Dostupné modely	DC 315-I/O: 0 - 1 bar and I/O-Port DC 370: 0 - 7 bar DC 370-I/O: 0 - 7 bar and I/O-Port

10 Technická propojení

10.1 Nožní pedál

Připojení: Spojení kontaktu mezi piny 1 + 3 zahájí dávkovací proces

10.2 I/O-Port

Type: 15-pinů Sub D samice 2 řady
 Připojení: viz tabulka níže
 Napájení: Zařízení pracuje s vnitřním napětím 24V, které je na pinech 2 a 3 s maximálním proudem. 100 mA, např. pro externí napájení senzoru



NIKDY k těmto pinům nepřivádějte externí napájení!
Mohlo by dojít ke zničení zařízení.

UPOZORNĚNÍ

CZ

pin č.	Vstup / výstup	Popis	Hlášení
1	--	Reservováno	Reservováno
2	--	GND	GND
3	--	24 V DC	24 V DC
4	Výstup	BUSY	Dávkovač v provozu
5	--	GND	GND
6	Vstup	START	starts dávkování
7	Vstup	PROG 1	Volba programu Bit #1
8	Vstup	PROG 3	Volba programu Bit #3
9	--	Reservováno	Reservováno
10	--	Reservováno	Reservováno
11	Výstup	READY	Signál připraven
12	Výstup	ERROR	Chyba na výstupu
13	Vstup	REMOTE	Zařízení připraveno
14	Vstup	ERROR-IN	Chyba externí výstup
15	Vstup	PROG 2	Volba programu Bit#2

Externí volba programu: (Akceptována přes REMOTE vstupní signál)

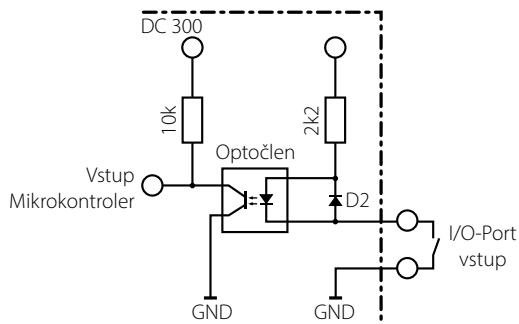
Program č.	PROG-Selectbit #1	PROG-Selectbit #2	PROG-Selectbit #3
Manual	0	0	0
Program 1	1	0	0
Program 2	0	1	0
Program 3	1	1	0
Program 4	0	0	1
Program 5	1	0	1
Program 6	0	1	1
Program 7	1	1	1

10.3 Schéma zapojení

Digitální vstup:

Digitální vstup je aktivní, pokud je optočlen zapojen.

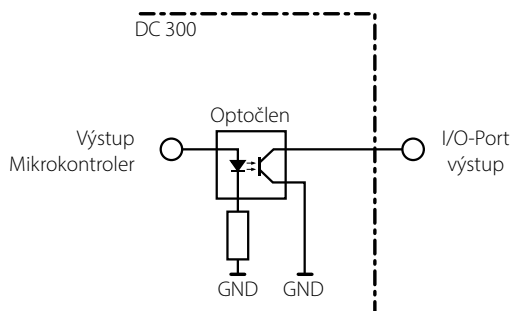
Pokud je optočlen připojen k GND, vstup je aktivní.



CZ

Digitální výstup:

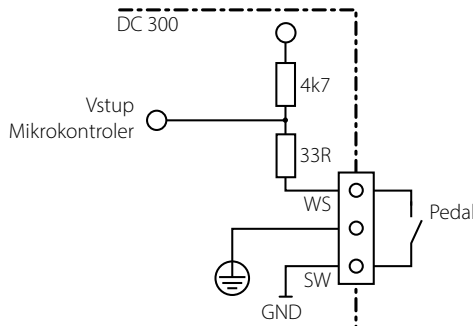
Pokud je digitální výstup aktivní, optočlen je elektricky vodivý.



Nožní pedál:

Signál nožního spínače je aktivován, pokud je vstupní pin připojen k GND. Není povoleno vystavovat napětí. Toto může vést k poškození vstupu!

NIKDY k těmto pinům nepřivádějte externí napájení! Mohlo by dojít ke zničení zařízení.



11 Prohlášení o shodě

CE Prohlášení o shodě

CZ

- Směrnice EC o nízkém napětí 2014/35/EU
- Směrnice EC o elektromagnetické kompatibilitě 2014/30/EU

Tímto prohlašujeme, že níže uvedený produkt svou konstrukcí i technickou verzí splňuje ustanovení výše uvedených směrnic a vyhovuje platným předpisům a příslušným ustanovením.

Product: **Dávkovač**
Type: **Série DC 300**

Manufacturer: **VIEWEG Dosier- und Mischtechnik**
Gewerbepark 13
85402 Kranzberg
Německo
Tel.: +49 8166 6784 -0
Fax: +49 8166 6784 -20

Byly použity následující harmonizované evropské normy:

- DIN EN ISO 61000-6-3 Emise rušení
- DIN EN ISO 61000-6-2 Odolnost proti rušení



Kranzberg, 05-2023



www.dosieren.de



VIEWEG GmbH
Dosier- und Mischtechnik

Gewerbepark 13
85402 Kranzberg
Deutschland / Germany

Tel. +49 8166 6784 -0
info@dosieren.de
www.dosieren.de